



Konfigurationshilfe be.IP an einem Hkonn Anlagenschluss

Workshops

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

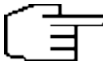
Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

SIP-Einstellungen/Rufnummereinrichtung am Provider "hlkomm"

Im folgenden Workshop werden die Einstellungen für den SIP Provider „hlkomm“ an einem Anlagenanschluss beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



Hinweis

Die Funktion „CLIP NO SCREENING“ ist in der unten angegebenen Software (als Media Gateway) funktionsfähig, vorausgesetzt, die nachgeschaltete Telefonanlage versendet die korrekten Rufnummern.

Voraussetzungen

Beispiel 1

- 1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
- 2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z. B. elmeg hybrid 120™) angeschlossen.
- 3. Die Version der Systemsoftware ist 10.1 Rev. 27.

Beispiel 2

- 1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
- 2. Die Version der Systemsoftware ist 10.1 Rev. 27.

1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

The screenshot shows three configuration panels from the GUI:

- Grundeinstellungen**: Status des Media Gateways is **Aktiviert** (switched on).
- Ländereinstellungen**: Internationaler Präfix / Länderkennzahl is **00 / 49**; Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl is **0 / 911**.
- ISDN-Port-Konfiguration**:
 - ISDN 1 (bri-0): Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)
 - ISDN 2 (bri-1): Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss)

Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Aktivieren Sie die Option **Status des Media Gateways**.
- 2. **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
- 3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. *911*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
- 4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für **ISDN 1 (bri-0)** und für **ISDN 2 (bri-1)** jeweils *Punkt-zu-Punkt* (Anlagenanschluss) aus. Sollte ein zusätzliches ISDN-Telefon am Port 2 angeschlossen sein, wählen Sie hier *Punkt-zu-Mehrpunkt* (Mehrgeräteanschluss).
- 5. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**.

Typ der Sprachverbindung auswählen:

Verbindungstyp: SIP - Durchwahl

Typ: DeutschlandLAN Benutzerdefiniert

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z. B. *SIP-Durchwahl* aus.
- 2. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
- 3. Klicken Sie auf **Weiter**.

SIP-Provider-Einstellungen

Beschreibung: hikomm

Anschlussart: Durchwahl

Authentifizierungs-ID: 00499119876540

Passwort:

Benutzername: 00499119876540

Registrar: sipaccount.hikomm.net

Domäne:

Rufnummern

Basisrufnummer: 987654



ISDN-Port-Einstellungen

ISDN-Ports: bri-0

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->Weiter


4. Geben Sie eine **Beschreibung** für den SIP-Provider ein, z. B. hlkomm.
5. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z. B. 00499119876540.
6. Bei **Password** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
7. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z. B. 00499119876540.
8. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. sipaccount.hlkomm.net.
9. Geben Sie die **Basisrufnummer** für die Verbindung ein, hier z. B. 987654.
10. Aktivieren Sie bei **ISDN-Ports** den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier *bri-0*.
11. Bestätigen Sie mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.

ERSTE SCHRITTE SIP-PROVIDER					
SIP-Provider					
Name	Registrar	Rufnummertyp	Rufnummer (MSN)	Status	
hlkomm	sipaccount.hlkomm.net	Durchwahl	987654*	✔	 

Assistenten->Telefonie->SIP-Provider

Im nächsten Schritt wird die Absender-ID konfiguriert. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP** → **Einstellungen** → **SIP-Konten**.

Klicken Sie auf das Symbol  , um den Eintrag zu bearbeiten.

Trunk-Einstellungen

SIP-Header-Feld: FROM Display Keiner ▾

SIP-Header-Feld: FROM User Anruferadresse ▾

SIP-Header-Feld: P-Preferred Keiner ▾

SIP-Header-Feld: P-Asserted Benutzername ▾

Rufnummer



















VoIP->Einstellungen->SIP-Konten-> Trunk-Einstellungen

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Bei **Trunk-Einstellungen** unter:
 - **SIP-Header-Feld: FROM User** wählen Sie *Anruferadresse*
 - **SIP-Header-Feld: P-Asserted** wählen Sie *Benutzername*
2. Bestätigen Sie mit **OK**.






Da kommende Anrufe von der hlkomm immer im Format 0049... signalisiert werden, muss die Rufnummer vor der Übergabe an die Nachgeschaltete Telefonanlage noch angepasst werden.

VoIP->Media-Gateway->Anrufkontrolle->Bearbeiten 

Anrufkontrolle						
Ansicht 21 pro Seite   Filtern in Keiner gleich  LOS						
Beschreibung	Anrufende Leitung	Anrufende Adresse	Angerufene Adresse	Typ	Status	Aktion
any->hlkomm	Beliebig	987654*	*	Erlauben		   
hlkomm->bri	hlkomm		*	Erlauben		   
default	Beliebig		*	Erlauben		   

1. Bearbeiten Sie die Einträge **hlkomm->bri**

Routing-Regeln

Anrufkontrolle				
Priorität	Leitung	Transformation der gerufenen Adresse	Status	Aktion
1	bri-0	<+49911:>;<0911:>;<+49:0>;<+:00>;		   

[HINZUFÜGEN](#)

Routing-Regel

Priorität
1

Administrativer Status Aktivieren

Leitung

Transformation der gerufenen Adresse
<+49911:>;<0911:>;<+49:0>;<+:00>;

[ÜBERNEHMEN](#)

2. Bearbeiten Sie den Eintrag in der **Anrufkontrolle**
3. Tragen Sie unter **Transformation der gerufenen Adresse** <+49911:>;<0911:>;<+49:0>;<+:00>; ein
4. Speichern Sie die Änderungen mit **Übernehmen** und anschließend mit **OK**

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung eines SIP-Kontos an einer be.IP plus™ im Modus Media Gateway abgeschlossen.

2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

Ländereinstellungen	
Ländereinstellung	Deutschland
Internationaler Präfix / Länderkennzahl	00 / 49
Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl	0 / 911

Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Unter **Ländereinstellungen** wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier *Deutschland*.
2. Bei **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig der Eintrag mit *00/49* für Deutschland vorgelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z. B. *911*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorgelegt.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu**.

Typ der Sprachverbindung auswählen:	
Verbindungstyp	SIP - Durchwahl
Typ	<input type="radio"/> DeutschlandLAN <input checked="" type="radio"/> Benutzerdefiniert

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z. B. *SIP-Durchwahl* aus.
2. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.

The image shows two side-by-side configuration panels. The left panel, titled 'SIP-Provider-Einstellungen', contains several input fields: 'Name' (hlkomm), 'Anschlussart' (Durchwahl), 'Authentifizierungs-ID' (00499119876540), 'Passwort' (masked with dots), 'Benutzername' (00499119876540), 'Registrar' (sipaccount.hlkomm.net), and 'Domäne'. The right panel, titled 'Rufnummern', has a 'Basisrufnummer' field with the value 0911987654.

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter




4. Geben Sie **Name** für den SIP-Provider ein, z. B. *hlkomm*.
5. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z. B. *00499119876540*.
6. An dieser Stelle können Sie ein **Passwort** für den Anschluss eingeben.
7. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z. B. *00499119876540*.
8. Geben Sie bei **Registrar** die Proxy-IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sipaccount.hlkomm.net*.
9. Bei **Basisrufnummer** geben Sie die Anlagenrufnummer ein, hier z. B. *0911987654*.
10. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

The image shows two side-by-side configuration panels. The left panel, titled 'Durchwahlausnahme (P-P)', features a table with columns 'Durchwahlausnahme (P-P)' and 'Angezeigter Name'. It contains three rows with values 80, 81, and 82, each with a trash icon. A 'HINZUFÜGEN' button is at the bottom. The right panel, titled 'Weitere Einstellungen', has several toggle and dropdown options: 'Internationale Rufnummer erzeugen' (Aktiviert), 'Nationale Rufnummer erzeugen' (deaktiviert), 'SIP-Header-Feld: FROM Display' (Keiner), 'SIP-Header-Feld: FROM User' (Anruferadresse), 'SIP-Header-Feld: P-Preferred' (Keiner), and 'SIP-Header-Feld: P-Asserted' (Benutzername).

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter->Erweiterte Einstellungen

11. Bei **Durchwahlausnahme (P-P)** können Sie mit **Hinzufügen**, wie in unserem Beispiel, drei Durchwahlnummern erstellen.
12. Unter **Angezeigter Name** geben Sie eine beliebige Bezeichnung für die Durchwahlausnahme ein.
13. Aktivieren Sie die Option **Internationale Rufnummer erzeugen**.
14. Im Feld **SIP-Header-Feld: FROM User** aktivieren Sie die Option *Anruferadresse* sowie im Feld **SIP-Header-Feld: P-Asserted** *Benutzername*.
15. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten Anschluss.

Anschlüsse				
Nr.	Name	Verbindungstyp	Ports	Status
01	hikomm	SIP Provider (DDI)	hikomm	  

Assistenten->Telefonie->Anschlüsse

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.
Hiermit ist die Einrichtung des Providers an einer be.IP plus™ im PBX-Modus abgeschlossen.